

Niederschrift-Nr. 18/2015

über eine öffentliche und nichtöffentliche Sitzung des **Finanz- und Wirtschaftsausschusses** am Dienstag, dem 15.09.2015 im **großen Sitzungszimmer der Gemeindeverwaltung Harsum**.

Beginn: 19:00 Uhr

Ende: 19.25 Uhr

Anwesende:

AV Ursula Kanne
Ratsherr Josef Stuke i. V. Alfred Feise
Ratsherr Ulrich Gentemann
Ratsherr Burkhard Kallmeyer
Ratsherr Andreas Rasch
Ratsherr Jürgen Sander
Ratsherr Reinhard Wirries
Herr Mario Seiser i. V. für Herrn Markus Schmid
(Beirat für Menschen mit Beeinträchtigungen)

Von der Verwaltung:

GAR'in Klingebiel

Entschuldigt fehlte:

Ratsherr Christian Knieke

Zuhörer:

keine

AV Kanne begrüßt die Anwesenden, stellt die ordnungsgemäße Ladung und Beschlussfähigkeit fest und eröffnet die Sitzung.
Die Tagesordnung wird in der vorliegenden Form und Fassung einstimmig angenommen.

Vor dem Eintritt in die Tagesordnung und nach Beendigung des öffentlichen Teils der Tagesordnung haben die anwesenden Einwohnerinnen und Einwohner eine viertel Stunde die Möglichkeit, Fragen an die Verwaltung und den Ausschuss zu richten.

Tagesordnung:

I. Öffentlicher Teil

1. Genehmigung der Niederschrift-Nr. 10/2015 über die Sitzung am 26.05.2015 (ö.T.)
2. Mitteilungen der Verwaltung und der Vorsitzenden

3. Über- und außerplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen 2012
(Haushaltsüberschreitungen) gem. § 117 NKomVG
(Nieders. Kommunalverfassungsgesetz)
 1. Unterrichtung über Haushaltsüberschreitungen
(unerhebliche Aufwendungen und Auszahlungen und solche, die keinen Aufschub dulden)
 2. Unterrichtung über angefallene Umbuchungen der Ansätze im Rahmen der Umstellung auf Doppik (richtige Zuordnung)

-1. Ergänzungs- Vorlage-Nr. 70/2012 –
4. Über- und außerplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen 2015
(Haushaltsüberschreitungen) gem. § 117 NKomVG
(Nieders. Kommunalverfassungsgesetz)
 1. Unterrichtung über Haushaltsüberschreitungen
(unerhebliche Aufwendungen und Auszahlungen und solche, die keinen Aufschub dulden)
 2. Unterrichtung über angefallene Umbuchungen der Ansätze im Rahmen der Umstellung auf Doppik (richtige Zuordnung)

- Vorlage-Nr. 52/2015 -
5. Jahresrechnung 2012
Hier: Rechenschaftsbericht

- Vorlage- Nr. 46/2015 -
6. Anfragen und Anregungen

II. Nichtöffentlicher Teil

Ergebnis der Beratung:

I. Öffentlicher Teil

Zu TOP 1:

Genehmigung der Niederschrift-Nr. 10/2015 über die Sitzung am 26.05.2015 (ö.T.)

Beschluss:

Die Niederschrift-Nr. 10/2015 über die Sitzung am 26.05.2015 (ö.T.) wird in der vorliegenden Form und Fassung genehmigt.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig bei 1 Enthaltung wegen Nichtteilnahme

Zu TOP 2:

Mitteilungen der Verwaltung und der Vorsitzenden

2.1

GAR'in Klingebiel erläutert, dass die Gemeinde Harsum wie andere Kommunen auch aus dem Programm des Bundes zur Förderung finanzschwacher Kommunen Geld erhält. Mit dem Nds. Kommunalinvestitionsförderungsgesetz (NKomInvFöG) sollen die bundesrechtlichen Regelungen in einem einfachen Verwaltungsverfahren umgesetzt werden, um die Zuwendungen zeitnah in den Kommunen verwenden zu können. Der Gemeinde Harsum steht eine Investitionspauschale von 133.011,44 € zur Verfügung. Sie muss zusätzlich einen Eigenanteil von 15.790,89 € leisten, so dass die gesamte Investitionssumme sich auf 148.802,33 € beläuft. Die Maßnahmen müssen im Haushaltsplan abgesichert werden. Dies erfolge durch den Hpl. 2016. Im Weiteren nennt sie einige Förderbereiche.

2.2

GAR'in Klingebiel teilt mit, dass der Landkreis Hildesheim –Rechnungsprüfungsamt- Ende Juni eine unvermutete Kassenprüfung vorgenommen hat. Prüfungsbemerkungen hat es nicht gegeben.

2.3

Zur Haushaltssituation erläutert GAR'in Klingebiel, dass der Haushalt für 2015 nach den derzeitigen Erkenntnissen mit einer Verbesserung von rd. 109.000 € abschließen werde. Kredite sind in 2015 noch nicht aufgenommen worden.

Zu TOP 3:

Über- und außerplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen 2012 (Haushaltsüberschreitungen) gem. § 117 NKomVG (Nieders. Kommunalverfassungsgesetz)

- 1. Unterrichtung über Haushaltsüberschreitungen
(unerhebliche Aufwendungen und Auszahlungen und solche, die keinen
Aufschub dulden)**
- 2. Unterrichtung über angefallene Umbuchungen der Ansätze im Rahmen der
Umstellung auf Doppik (richtige Zuordnung)**

-1. Ergänzungs- Vorlage-Nr. 70/2012 –

GAR'in Klingebiel erläutert die Vorlage.

Beschlussempfehlung:

- 1. Die vorgelegten Haushaltsüberschreitungen (unerhebliche Aufwendungen und Auszahlungen und solche, die keinen Aufschub dulden) werden gem. § 117 NKomVG zur Kenntnis genommen (s. Gesamtübersicht).**
- 2. Die in diesem Jahr angefallenen Umbuchungen der Ansätze im Rahmen der Umstellung auf Doppik (richtige Zuordnung) werden zur Kenntnis genommen (s. Gesamtübersicht).**

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

Zu TOP 4:

**Über- und außerplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen 2015
(Haushaltsüberschreitungen) gem. § 117 NKomVG
(Nieders. Kommunalverfassungsgesetz)**

- 1. Unterrichtung über Haushaltsüberschreitungen
(unerhebliche Aufwendungen und Auszahlungen und solche, die keinen
Aufschub dulden)**
- 2. Unterrichtung über angefallene Umbuchungen der Ansätze im Rahmen
der Umstellung auf Doppik (richtige Zuordnung)**

-Vorlage-Nr. 52/2015 –

GAR'in Klingebiel erläutert die Vorlage.

Beschlussempfehlung:

- 1. Die vorgelegten Haushaltsüberschreitungen (unerhebliche Aufwendungen
und Auszahlungen und solche, die keinen Aufschub dulden) werden gem.
§ 117 NKomVG zur Kenntnis genommen (Anlage 1)**
- 2. In diesem Jahr angefallene Umbuchungen der Ansätze im Rahmen der
Umstellung auf Doppik (richtige Zuordnung) (Anlage 3).**

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

Zu TOP 5:

**Jahresrechnung 2012
Hier: Rechenschaftsbericht**

-Vorlage-Nr. 46/2015 –

GaR'in Klingebiel erläutert die wesentlichen Eckpunkte zum Jahresabschluss 2012 und teilt mit, dass sich derzeit der Jahresabschluss 2013 ebenfalls in Vorbereitung befindet. Bezüglich des positiven Jahresabschlusses für 2012 nimmt sie eine Vorausschau bis Ende 2015 vor und meint, dass nach den derzeitigen Erkenntnissen der Überschuss im Ergebnishaushalt insgesamt dann rd. 3,5 Mio. € betragen könne.

Beschlussempfehlung:

**Der Verwaltungsausschuss der Gemeinde Harsum nimmt den Rechenschaftsbericht über das Ergebnis der Jahresrechnung 2012 zur Kenntnis.
Sachbericht ist der Rechenschaftsbericht.**

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

Zu TOP 6:

Anfragen und Anregungen

Anfragen und Anregungen liegen nicht vor.

II. Nichtöffentlicher Teil

Abschließend bedankt sich Ausschussvorsitzende Kanne für die rege und konstruktive Mitarbeit und beendet die Sitzung.

Kanne
Ausschussvorsitzende

Klingebiel
Protokollführerin